

M4

**Lückentext (Lösung für Lehrkräfte)**

**Vorgezogene Neuwahl und Vertrauensfrage**

|  |  |
| --- | --- |
| **Arbeitsauftrag:** Lies dir den Originaltext zur Vertrauensfrage auf der bereitgestellten Webseite (QR Code) durch. Nutze die Informationen aus dem Artikel, um den folgenden Lückentext auszufüllen. So lernst du den Umgang mit Originaltexten und kannst die Thematik der Vertrauensfrage besser nachvollziehen. |  |

Der/die Bundeskanzler/in kann die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 1: Vertrauensfrage) stellen, wenn er/sie unsicher ist, ob die Mehrheit der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 2: Abgeordneten) im Bundestag hinter der Regierung steht. Diese Möglichkeit ist im \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 3: Grundgesetz) verankert. Wird das Vertrauen nicht bestätigt, hat der Bundestag die Möglichkeit, durch ein \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 4: konstruktives Misstrauensvotum) eine neue Regierung zu bilden. Ein \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 5: prominentes) Beispiel hierfür ist die Situation mit Gerhard Schröder im Jahr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 6: 2005). Hier entschied der Bundestag, dass der/die Bundeskanzler/in nicht mehr über das Vertrauen der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 7: Mehrheit) verfügte. Daraufhin löste der/die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 8: Bundespräsident/in) den Bundestag auf. Innerhalb von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 9: 60) Tagen wurden Neuwahlen angesetzt, um die politische \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Wort 10: Stabilität) wiederherzustellen.

**Wortbank**

2005, Grundgesetz, konstruktives Misstrauensvotum, Abgeordneten, Mehrheit, Bundespräsident/in, 60, Vertrauensfrage, Stabilität, prominentes